

A m t s b l a t t

der Gemeinde Mittelherwigsdorf

mit den Ortsteilen

Eckartsberg, Mittelherwigsdorf

Oberseifersdorf, Radgendorf



Anschrift: Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf • Telefon: 03583/50130 • Fax: 03583/501319
Internet: www.mittelherwigsdorf.de • E-Mail: gemeinde@mittelherwigsdorf.de

Nr. 7

17. Juli 2013

22. Jahrgang

Werte Einwohnerinnen und Einwohner!

Der zurückliegende Monat Juni hat uns mit wöchentlich wiederkehrenden Starkregenereignissen auf Trab gehalten. Während anderswo im Freistaat und deutschlandweit erneut Städte und Gemeinden regelrecht in den Fluten versunken sind, sind wir in unseren Ortsteilen noch relativ glimpflich davon gekommen. Dennoch gab es aber auch in unserer Gemeinde Einwohner, denen durch Wasser oder Schlamm zum Teil größere Schäden entstanden sind. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die während und nach diesen Ereignissen uneigennützig geholfen haben Schlimmeres zu verhindern, oder die Folgen des Hochwassers zu beseitigen. In erster Linie bedanke ich mich daher auch bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und dem Bauhof, die nicht nur in unseren Ortsteilen, sondern auch in Oderwitz – was nach 2010 erneut stark betroffen war – zur Stelle waren, als sie gebraucht wurden.

In vielen Fällen blieb den Grundstückseigentümern keine Zeit um schnell auf die Ereignisse zu reagieren. Durch große Niederschlagsmengen in kürzester Zeit entwickelten sich regelrechte Sturzbäche von Feldern oder Wiesen, die oftmals auch reichlich Schlamm mit sich führten. Es hat sich wieder einmal gezeigt, wie wichtig es ist, Gräben und Durchlässe oder Straßeneinläufe freizuhalten, um das Wasser geordnet abfließen zu lassen. Natürlich ist man aber beinahe machtlos, wenn zu viel Wasser in zu kurzer Zeit vom Himmel fällt. Es ist daher wichtig, dass jeder sein Grundstück und Eigentum im Rahmen seiner Möglichkeiten selbst schützen kann. Je nach Grundstückslage kann in vielen Fällen durch wenige Sandsäcke, Einschubbretter vor Kellerfenstern oder Türen, oder die eigene Tauch-

pumpe aus dem Baumarkt größerer Schaden mit relativ wenig Aufwand verhindert werden. Die Feuerwehr kann nicht vorsorglich in jedes Haus gefüllte Sandsäcke bringen, sondern wird dort aktiv, wo eine konkrete Gefährdung droht oder bereits eingetreten ist. Und trotzdem können die ehrenamtlichen Kräfte der Feuerwehr nicht an allen Brennpunkten gleichzeitig helfen.

Aufgabe der Gemeinde, aber auch der Bewirtschafter der landwirtschaftlichen Flächen wird es sein, dafür zu sorgen, dass das Niederschlagswasser nicht ungebremst in die Ortslage laufen kann, sondern auf den Flächen außerhalb zurückgehalten wird. Oft helfen auch da schon kleinere Maßnahmen größere Schäden zu vermeiden. Trotzdem darf man bei alledem nicht vergessen, dass Starkregen und das daraus resultierende Hochwasser immer noch Naturgewalten sind, die sich nie hundertprozentig steuern lassen werden.

Unbedingt zu unterlassen ist die von einigen Grundstückseigentümern praktizierte Angewohnheit Grünschnitt, Bau- schutt oder Sperrmüll im Uferbereich abzulagern, da diese vom Hochwasser mitgerissen werden und an anderer Stelle Rückstauungen oder Beschädigungen zur Folge haben können.

Die gemeindliche Wasserwehrsatzung einschließlich Anlagen über Regelungen zu Abläufen im Ernstfall und Informationsmöglichkeiten zu Pegelständen und Niederschlagsprognosen wurde im Amtsblatt Januar 2012 veröffentlicht und kann der Internetseite der Gemeinde unter www.mittelherwigsdorf.de unter der Rubrik „Satzungen und Formulare“ entnommen werden.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9:00–12:00 Uhr
Dienstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Donnerstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **22. August 2013** in Oberseifersdorf statt. Die Tagesordnung ist den Aushängen zu entnehmen und wird unter www.mittelherwigsdorf.de bekannt gegeben.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 74 ff der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen in der Fassung vom 18. März 2003, zuletzt geändert am 18. Oktober 2012 (GVBl. S. 562) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Mittelherwigsdorf in der Sitzung vom 1. Juli 2013 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen:

Beschluss-Nr.: 027/07/13

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	auf 4.391.539 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	auf 4.414.920 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen	-23.381 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	25.381 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	25.381 EUR
- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	-23.381 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	25.381 EUR
- Gesamtergebnis auf	2.000 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.245.563 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.183.554 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	62.009 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	520.544 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	545.612 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-25.068 EUR

- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	36.941 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	42.541 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-42.541 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestands auf	-5.600 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf

0 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

0 EUR

festgesetzt.

§ 4

Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden kann, wird auf

600.000 EUR

festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	400 vom Hundert
Gewerbsteuer auf	400 vom Hundert

§ 6

Weitere Festsetzungen

Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 SächsGemO können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Mittelherwigsdorf, den 9.7.2013




Hallmann, Bürgermeister

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 in der 30. Kalenderwoche von **Montag, den 22.7.2013, bis Sonntag, den 28.7.2013** je einschließlich während der üblichen Öffnungszeiten im Gemeindeamt OT Mittelherwigsdorf, 1. Etage, Zimmer 4, zur kostenlosen Einsicht für jedermann ausgelegt ist.

Durch die Rechtsaufsichtsbehörde genehmigungspflichtige Teile sind im Haushalt nicht enthalten. Einen Bescheid unserer Rechtsaufsichtsbehörde Landratsamt Görlitz, Dezernat I Kommunalamt, zum Vollzug der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen über die Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013 erhielten wir am 8.7.2013.

Mittelherwigsdorf, den 9.7.2013



Hallmann
Hallmann, Bürgermeister

Beschlüsse des Gemeinderates am 01.07.2013 – öffentlich

Beschluss Nr.: 026/07/13

Der Gemeinderat legt fest, dass für die Gemeinde Mittelherwigsdorf die Mindesthöhe für Instandsetzungsmaßnahmen 50.000 Euro beträgt.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Stimmenthaltung

Beschluss Nr.: 027/07/13

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung 2013 mit Haushaltsplan.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 028/07/13

Der außerplanmäßigen Bereitstellung der Mittel für die Schadensbeseitigung nach dem Starkregen im Juni 2013 wird zugestimmt. Die Bereitstellung der Gelder erfolgt über liquide Mittel.

Haushaltsausgleich in Euro:

Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	ÜPL-Betrag
		Ausgleich aus den liquiden Mitteln	20.000,00
Aufwand			
75.30.00.00	511100	Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen o. ä. Ereignissen	20.000,00
		Saldo	0,00

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 029/07/13

Dem überplanmäßigen Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt zur Anschaffung von Heizöl für die Grundschule Mittelherwigsdorf wird zugestimmt.

Haushaltsausgleich in Euro:

Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	ÜPL-Betrag
Ertrag			
36.51.01.01	332100	Elternbeiträge KiHa MH	6.300,00
36.51.01.02	332100	Elternbeiträge KiHa EB	5.600,00
61.10.00.00	303200	Hundesteuer	500,00
		Erträge gesamt	12.400,00
Aufwand			
11.13.05.27	424102	Heizkosten Grundschule MH	13.500,00
11.13.05.27	424104	Wasser/Abw. Grundschule MH	-500,00
11.13.05.28	424104	Wasser/Abw. Turnhalle MH	-400,00
11.13.05.35	424104	Wasser/Abw. KiHa MH	-200,00
		Aufwand gesamt	12.400,00
		Saldo Ergebnishaushalt	0,00

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 030/07/13

Der Gemeinderat beschließt

- die Aufhebung des ehemaligen Vorhaben- und Erschließungsplans „Eckartsberg Flurstück 65/2“ (Kfz-Gewerbe) vom 06.09.91, in Kraft getreten am 03.03.92, und
- die Neuaufstellung des Bebauungsplans Nr. 10 „Gewerbegebiet Löbauer Straße in Eckartsberg“.

Ziel des Planes ist die Zulässigkeit von Vorhaben nach § 8 BauNVO (Gewerbegebiet). Aktuell wird die Umnutzung des bisherigen Vorhabens Reifenservice zum Feuerwehrdepot und Bauhof angestrebt.

Der Bebauungsplan wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB unter Verzicht auf die Umweltprüfung und den Umweltbericht aufgestellt.

Dieser Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 031/07/13

Der Gemeinderat billigt den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 10 „Gewerbegebiet Löbauer Straße in Eckartsberg“ in der Fassung vom 28.06.13 und beschließt dessen öffentliche Auslegung und Beteiligung der berührten Träger öffentlicher Belange entsprechend § 13 Abs. 2 Nr. 2 und 3 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 032/07/13

Im Rahmen des Umbaus der ehemaligen Werkstatt Löbauer Straße 2d in Eckartsberg zum Feuerwehrdepot vergibt der Gemeinderat den Auftrag Gerüstarbeiten an den mit der Bruttoangebotssumme von 3.358,54 € günstigsten Bieter, die Firma Gerüstbau Claus GmbH aus Kottmarsdorf.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 033/07/13

Im Rahmen des Umbaus der ehemaligen Werkstatt Löbauer Straße 2d in Eckartsberg zum Feuerwehrdepot vergibt der Gemeinderat den Auftrag Bauhauptleistungen an den mit der Bruttoangebotssumme von 27.230,84 € günstigsten Bieter, die Firma Bauhandwerk Hoffmann aus Mittelherwigsdorf.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 034/07/13

Im Rahmen des Umbaus der ehemaligen Werkstatt Löbauer Straße 2d in Eckartsberg zum Feuerwehrdepot vergibt der Gemeinderat den Auftrag Dachabdichtungsarbeiten an den mit der Bruttoangebotssumme von 2.794,57 € günstigsten Bieter, die Firma Dachdecker Lehnert GmbH aus Hainewalde.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 035/07/13

Im Rahmen des Umbaus der ehemaligen Werkstatt Löbauer Straße 2d in Eckartsberg zum Feuerwehrdepot vergibt der Gemeinderat den Auftrag Fliesen- und Plattenarbeiten an den mit der Bruttoangebotssumme von 15.998,98 € günstigsten Bieter, die Firma Fliesen Kunze GmbH aus Hörnitz.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 036/07/13

Im Rahmen des Umbaus der ehemaligen Werkstatt Löbauer Straße 2d in Eckartsberg zum Feuerwehrdepot vergibt der Gemeinderat den Auftrag Tischlerarbeiten an den mit der Bruttoangebotssumme von 21.937,02 € günstigsten Bieter, die Firma Bernd Starke aus Bertsdorf.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 037/07/13

Im Rahmen des Umbaus der ehemaligen Werkstatt Löbauer Straße 2d in Eckartsberg zum Feuerwehrdepot vergibt der Gemeinderat den Auftrag Maler-, Lackierer- und Trockenbauarbeiten an den mit der Bruttoangebotssumme von 15.216,38 € günstigsten Bieter, die Firma Andreas Neumann aus Mittelherwigsdorf.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 038/07/13

Die im Rahmen des Umbaus der ehemaligen Werkstatt Löbauer Straße 2d in Eckartsberg erfolgte Ausschreibung Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallation wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Stimmenthaltung

1 Mitglied des Gemeinderates ist wegen Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss Nr.: 039/07/13

Im Rahmen des Umbaus der ehemaligen Werkstatt Löbauer Straße 2d in Eckartsberg zum Feuerwehrdepot vergibt der Gemeinderat den Auftrag Elektroinstallation und Blitzschutz an den mit der Bruttoangebotssumme von 15.385,15 € günstigsten Bieter, die Firma Eckehard Schäfer aus Eckartsberg.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

1 Mitglied des Gemeinderates ist wegen Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss Nr.: 040/07/13

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag – Errichtung einer Dachterrasse und Neubau eines Holzschuppens – Flurstück 230 Gemarkung Oberseifersdorf.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 041/07/13

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Umbau des Wohnhauses auf dem Flurstück 747/3 Gemarkung Mittelherwigsdorf.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 042/07/13

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Abriss der vorhandenen Garage und Neubau einer Doppelgarage auf dem Flurstück 309 Gemarkung Oberseifersdorf.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 043/07/13

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes „Wohnbebauung am Kirchsteg“ (Abweichung von der rechteckigen Gebäudeform).

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen
Grundsteuern und Abgaben

Öffentliche Informationen

Sehr geehrte Steuer- und Abgabenzahler,

die Gemeindekasse möchte Sie an die nächste Fälligkeit für Steuern und Abgaben am **15.08.2013** sowie an die vergangene Fälligkeit vom **01.07.2013** erinnern. Fällig sind u.a. die Grundsteuer A und B sowie Pachten, und fällig waren die Grundsteuer A und B bei Jahreszahlern, die Hundesteuer sowie Land- und Garagenpachten. Die betroffenen Steuer- und Abgabenzahler werden gebeten, diesen Fälligkeitstermin zu beachten, um unnötige Mahngebühren zu vermeiden. Zudem besteht nach wie vor die Möglichkeit, fällige Beträge im Lastschriftverfahren durch die Gemeindekasse automatisch einziehen zu lassen. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie in der Gemeindekasse oder im Internet unter www.mittelherwigsdorf.de.

Renger, Gemeindekasse

Barfußweg ist offen

Der Barfußweg an der Mandau ist wieder begehbar. Er ist zwar kürzer, aber enthält 2 Mandauquerungen. Start und Ziel sind am Sportzentrum. Viel Spaß beim Begehen.

Die Gemeindeverwaltung

Mitteilungen vom Einwohnermeldeamt

Geburten:



<u>OT Eckartsberg</u>	
Brendler, Bruno	am 06.06.2013
<u>OT Mittelherwigsdorf</u>	
Michael, Frieda	am 18.06.2013
<u>OT Radgendorf</u>	
Herfurth, Konrad	am 01.07.2013

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle:



<u>OT Eckartsberg</u>	
Hänsel, Günter	am 08.06.2013
<u>OT Mittelherwigsdorf</u>	
Krist, Katharina	am 22.06.2013
Junge, Frank	am 23.06.2013

Herzliches Beileid

Sonderförderung Umgebindehaus – Ländliches Kulturerbe mit Zukunft



Seit Jahrhunderten prägen Umgebinde- und Fachwerkhäuser die besiedelte Kulturlandschaft Sachsens. Das ist eine einzigartige und in dieser Fülle einmalig erhaltene Volksbauweise in Europa, wenn nicht sogar in der ganzen Welt. Die meisten Häuser sind nach 1650 erbaut oder in der heutigen Form umgebaut worden. Typisch für das Umgebindehaus ist die Vereinigung der Merkmale des Blockbaus oder des Ständer-Bohlen-Baus und des Fachwerkbaus unter einem Dach. Hier ist eine regionale Bautradition entstanden, die bis weit in das Mittelalter zurückreicht. Im Freistaat Sachsen sind etwa 6.500 Umgebindehäuser auf der Denkmalliste registriert.

Damit diese einzigartige Kulturlandschaft erhalten werden kann, bewilligt der Freistaat Sachsen für die Jahre 2013 und 2014 Sonderfördermittel. Ziel der Förderung ist der Erhalt der Gebäude und die Förderung der Ansiedlung von jungen Familien im Umgebindehaus. Insgesamt stellt der Freistaat Sachsen eine Fördersumme von jährlich 500 T€ zur Verfügung. Im Jahr 2013 werden damit 14 Umgebindehäuser aus den Landkreisen Görlitz, Bautzen und Sächsische Schweiz – Osterzgebirge gefördert. Die Antragsteller kommen aus dem privaten und gewerblichen Bereich. Die Maßnahmen reichen von der Notsicherung bis hin zu restauratorischen Leistungen. Unter anderem werden damit Gebäude in Ebersbach-Neugersdorf, Oybin, Pirna, Sebnitz, Seiffenndorf und Krauschwitz gefördert. Meh-

rere Familien können durch das Förderprogramm ihr Umgebindehaus sanieren.

Die Rechtsgrundlage für die Sonderförderung ist die VwV-Denkmalförderung (Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Gewährung von Zuwendungen zur Erhaltung und Pflege von sächsischen Kulturdenkmalen und zur Aus- und Fortbildung der Denkmalpflege). Die Anträge können im Internet unter www.stiftung-umgebindehaus.de heruntergeladen werden oder Sie können diese von der Stiftung Umgebindehaus, Hauptstraße 39, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf anfordern. Die ausgefüllten Anträge sind bis spätestens zum 30.09.2013 bei der Stiftung oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen einzureichen. Die Vergabe der Mittel erfolgt in Abstimmung zwischen dem Sächsischen Staatsministerium des Innern, der Landesdirektion Sachsen, dem Landesamt für Denkmalpflege und der Stiftung Umgebindehaus.

Ansprechpartner bei der Stiftung Umgebindehaus sind Sven Rüdiger (Dipl.-Ing. (TU)), Projektmanager, oder Arnd Matthes, Geschäftsstellenleiter, bei der Geschäftsstelle der Stiftung Umgebindehaus, Hauptstraße 39, OT Neugersdorf, 02727 Ebersbach-Neugersdorf. Die Geschäftsstelle ist immer Montag und Dienstag von 8:00–15:30 Uhr geöffnet.

Außerhalb der Sprechzeiten können selbstverständlich Termine vereinbart werden. Die Telefonnummer ist 03586 763-281, Fax: 03586 763-290 und Handy 0160 99153509 oder 0152 08764846. Per Email ist die Stiftung über s.ruediger@stiftung-umgebindehaus.de oder a.matthes@stiftung-umgebindehaus.de erreichbar.

**VOM BAUERN DIREKT,
DAS SCHMECKT ...**

zum Grillen im Angebot
Steaks vom Jungbullen und Grillwürstchen

Freitag, 2. August

Frisches Rind- u. Jungbullenfleisch
hausgemachte Wurst, Rinderbratwurst,
Hausmachersülze und Schinken

Sie können jederzeit vorbestellen.
Der Hofladen ist ab 12.30 Uhr geöffnet!

BAUERNHOF Niederoderwitzer Straße 4
Lutz und Beate Linke 02794 Spitzkunnersdorf
Tel./Fax: 035842/26681

Barbara Schmidt

Dienstleistungsservice

MEIN SPEKTRUM UMFASST:

- Tagesmutter
- Kinderbetreuung
- Schreivarbeiten aller Art
- Büroarbeiten
- Kurier- und Transportfahrten
- Winterdienst
- Einkaufs- und Lieferservice
- Grabpflege

Gartenweg 1a · 02794 Leutersdorf · Telefon: 03586/786077
Fax: 786076 · Mobil: 0173/7500312 · E-Mail: barbara1a@gmx.de

**Brenn- und Baustoffhandel
Ronald Rätze**

Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf
☎ (03 58 42) 2 53 48 · Fax 2 53 41
Internet: www.Baustoff-Raetze.de
E-Mail: baustoff.raetze@googlemail.com



- Containerdienst 2 – 7 m³
- Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt, Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden
- Annahme von Bauschutt und Erdaushub
- Selbstabholung bzw. Anlieferung nach telefonischer Absprache möglich
- Verleih von Minibagger 2,5 t mit und ohne Fahrer, Mobilbagger 14 t mit Fahrer, Rüttelplatte Vibrationsstamper (Frosch), Aufbruchhammer 10 kg




**Bestattungsdienst
Zittau**

Städtische Beteiligungs-GmbH Zittau

**Wir sind für Sie da, beraten Sie gern
und helfen Ihnen im Trauerfall**

Görlitzer Straße 55 b, 02763 Zittau
Tag & Nacht ☎ 03583/70 40 28

Service für Sicherheitstechnik
Dipl.-Ing. (FH) Peter Hofmann

Videoüberwachungssysteme · Sicherheitsschlösser
Alarmanlagen · Torantriebe · Garagentore · Tresore
Sicherheitsberatungen · Aufsperr- und MontageDienst



Service für
SFS
Sicherheitstechnik



BSD
MITGLIED IM
BUNDESVERBAND
SICHERUNGSTECHNIK
DEUTSCHLAND E.V.

Siedlung 24
02763 Oberseifersdorf
Telefon: 0 35 83 / 51 10 51
Fax: 0 35 83 / 70 97 85
Funk: 01 71 / 7 71 78 87
hofmann.sicherheit@t-online.de

**Oberlausitzer
Brennstoffhandels-gesellschaft mbH**



Heizöl · Diesel · Holzpellets



Eibau · Hauptstraße 143
Tel. 03586/702314

Zittau · Löbauer Str. 59a
Tel. 03583/79 66 22

www.olb-eibau.de kostenfrei 0800 / 000 65 87

**Heizkosten senken.
Aber sicher.**

Verheizen Sie nicht Ihr Geld –
jetzt energetisch modernisieren.

Ihre Vorteile im Überblick:

- Darlehen bis 30.000 Euro
- Ohne Grundschuldeintragung
- Objektunterlagen werden nicht benötigt, nur Ihre zwei letzten Einkommensnachweise und ein Grundbuchauszug
- Einfache und unbürokratische Beantragung
- Zinssicherheit

Lassen Sie sich individuell beraten.
Rufen Sie gleich an, es lohnt sich für Sie!



Veronika Herrmann
Bezirksleiterin
Feldweg 1 b
02763 Oberseifersdorf
Tel. 035 83 / 70 85 76
Fax 0 35 83 / 70 85 29
Mobil: 01 71 / 2 28 60 94
Veronika.Herrmann@wuestenrot.de

WÜSTENROT
Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Gemeinde Mittelherwigsdorf
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Herr Markus Hallmann, Bürgermeister

SATZ/DRUCK/ANZEIGEN:
Druckerei A. Schmidt, 02727 Ebersbach-Neugersdorf,
Lessingstr. 29a, Tel. (035 86) 7020 16, Fax 7029 51,
E-Mail: post@dasdruck.de
Ansprechpartner: Herr Albrecht Schmidt

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.

**Ob kleine Bauwünsche
ob große Bauwünsche**

**Wir sind immer für Sie da
und beraten Sie gern.**
Fordern Sie ein kostenloses Angebot.

**Bauunternehmen
Heidrich GmbH & Co. KG**



Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf
Tel.: (035 83) 70 42 85
Fax: (035 83) 70 44 08
www.bauunternehmen-heidrich.de
mail@bauunternehmen-heidrich.de

**Steffen
JAHN Lack · Karosserie · Service**
Meisterbetrieb

- Kfz-Unfallinstandsetzung – alle Typen
- Fahrzeuglackierung PKW, LKW, Motorrad
- Inspektionsservice
- Reifen, Autoglas

**Telefon
(035 83) 51 73 27**

Neusalzaer Straße 53c · 02763 Zittau



ELEKTRO-Schäfer

Geschw.-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg
Tel. (0 35 83) 79 44 88 · Fax (0 35 83) 79 44 77



- ✓ **Elektroinstallation**
für Haushalt, Gewerbe und Industrie
- ✓ **Arbeiten an Anlagen bis 10 kV**
- ✓ **Erdkabelarbeiten aller Art**
- ✓ **Elektroheizungen/
Elektrofußbodenheizungen**

**Eisen- und Buntmetallannahme
Bauschutt- und Sperrmüllentsorgung
Containerdienst und Toilettenvermietung**

Wir übernehmen für Sie alle Entsorgungsaufgaben!
Sonderabfälle: Dachpappe, Asbest und Erdkabel

Entsorgungsfachbetrieb Frank Berger
Telefon 03 58 75 / 61 30 Fax 03 58 75 / 6 13 23

Hintere Dorfstraße 15 a
02708 Kottmar
OT Obercunnersdorf

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Freitag 7.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr
Sonabend 9.00 – 11.00 Uhr







2. Sandbüschelfest am 17.08. und 18.08.2013

Sonnabend, den 17.08.

20:00–2:00 Uhr **Sommernachtsparty**
mit der Cover- &
Showband **COMPACT**



Sonntag, den 18.08.

8:00–9:00 Uhr **Hähnekrähen**
nachmittags: Ausstellung
14:00–18:00 Uhr **Kinderbetreuung** durch Huckauf's
Kinderfahrspaß, Kinderkettenkarussell,
Hüpfburg, Spiele und Zuckerwatte
15:00–18:00 Uhr **Blasmusik zu Kaffee, Kuchen und Eis**
dazu begleitet Sie die Feuerwehrkapelle
aus Bertelsdorf

Für Speisen und Getränke ist in altbewährter Qualität
gesorgt!

Kleingartenverein „Frohsinn“ e.V.

Heute möchte sich der Kleingartenverein zum letzten Mal
im Gemeindeblatt zu Wort melden. Der Verein „Frohsinn“
e. V. wurde im Jahr 1933 gegründet und feiert dieses Jahr
sein 80-jähriges Bestehen.

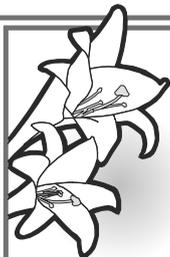
Leider müssen wir nun mitteilen, dass sich der Verein zum
30.11.2013 auflöst.

Zum Liquidator wurde bestellt:
Günter Siemers,
Zittauer Str. 10,
02763 Bertsdorf-Hörnitz

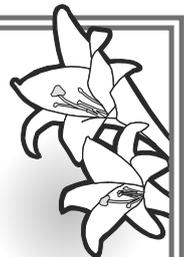
Sollten Ansprüche an den Kleingartenverein bestehen,
melden Sie sich bitte an den Liquidator.

Der Vorstand möchte sich im Namen aller Kleingärtner
recht herzlich bei der Gemeinde für die gute Zusammen-
arbeit bedanken.

Siemers, Amt. Vorsitzender



*Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich
zum Geburtstag und wünschen ihnen
Gesundheit, Freude und Wohlergehen!*



Mittelherwigsdorf

01.08. Manfred Muschner	zum 78. Geburtstag
04.08. Gerd Maier	zum 83. Geburtstag
05.08. Annerose Heinke	zum 75. Geburtstag
06.08. Marianne Becker	zum 75. Geburtstag
06.08. Hans Hoffmann	zum 87. Geburtstag
10.08. Gertrud Gebauer	zum 79. Geburtstag
11.08. Irene Scholze	zum 89. Geburtstag
12.08. Edeltraut Köhler	zum 91. Geburtstag
12.08. Hannelore Scholz	zum 72. Geburtstag
13.08. Johannes Heller	zum 73. Geburtstag
13.08. Kurt Ulbrich	zum 75. Geburtstag
14.08. Heiner Wiesenack	zum 72. Geburtstag
16.08. Rudolf Hüttig	zum 77. Geburtstag
18.08. Klaus Knochenhauer	zum 71. Geburtstag
21.08. Sieghard Schäfer	zum 88. Geburtstag
22.08. Regine Klimesch	zum 70. Geburtstag
22.08. Ruth Müller	zum 83. Geburtstag
23.08. Lydia Barnofski	zum 80. Geburtstag
23.08. Gisela Wünsche	zum 75. Geburtstag
24.08. Wolfgang Mönch	zum 80. Geburtstag
25.08. Christina Herkner	zum 87. Geburtstag
25.08. Lucie Ketzler	zum 78. Geburtstag
25.08. Käthe Senger	zum 96. Geburtstag
26.08. Edeltraut Hübner	zum 78. Geburtstag
27.08. Ingrid Preuß	zum 76. Geburtstag
28.08. Günther Lange	zum 83. Geburtstag
29.08. Manfred Lange	zum 75. Geburtstag
29.08. Evi Steudner	zum 77. Geburtstag
31.08. Karin Matzner	zum 70. Geburtstag
31.08. Gerd Prietzel	zum 72. Geburtstag

Wichernhaus

19.08. Irmgard Lehmann	zum 92. Geburtstag
23.08. Rudi Stübner	zum 84. Geburtstag

Oberseifersdorf

03.08. Alto Steinbach	zum 92. Geburtstag
04.08. Martina Schmidt	zum 78. Geburtstag
06.08. Günter Hasert	zum 79. Geburtstag
06.08. Günter Heilmann	zum 73. Geburtstag
06.08. Ruth Stöcker	zum 81. Geburtstag
10.08. Susanne Stöcker	zum 71. Geburtstag
12.08. Inge Starke	zum 72. Geburtstag
12.08. Gerd Strietzel	zum 70. Geburtstag
13.08. Günter Liske	zum 77. Geburtstag
17.08. Siegfried Schwarz	zum 76. Geburtstag
19.08. Werner Eckhold	zum 93. Geburtstag
20.08. Werner Halang	zum 73. Geburtstag
23.08. Heidi Poppe	zum 70. Geburtstag
25.08. Wolfgang Rößler	zum 82. Geburtstag
26.08. Elfriede Hülsmann	zum 93. Geburtstag
28.08. Fritz Lehmann	zum 91. Geburtstag

Eckartsberg

01.08. Klaus-Peter Degwerth	zum 72. Geburtstag
03.08. Rainer Küpper	zum 78. Geburtstag
11.08. Eberhard Konrad	zum 72. Geburtstag
12.08. Anne Wittig	zum 85. Geburtstag
20.08. Dr. Christine Bartsch	zum 74. Geburtstag
24.08. Dieter Zimmermann	zum 74. Geburtstag
26.08. Waltraud Bethig	zum 73. Geburtstag

Radgendorf

01.08. Edith Paul	zum 79. Geburtstag
12.08. Marga Walther	zum 86. Geburtstag

*Allen hier nicht genannten Jubilaren wünschen wir auf diesem Wege alles Gute,
Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*

„Wieder“ einmal Indianer und zurück

1. Woche

Schule einmal anders. Das stand in den Wochen vom 10.06.–21.06.13 an unserer Grundschule auf dem Plan. Wie bereits 2005 und 2009 beschäftigten sich die Schüler aller Klassen innerhalb des fächerverbindenden Unterrichts mit dem Leben der Indianer in Nord- und Südamerika.

Einen gelungenen Einstieg bereitete uns allen Frau Eichhorn am ersten Montag. Sie berichtete sehr lebendig und anschaulich über ihr Leben mit „echten“ Indianern in Ecuador, wo sie mit ihrer Familie einige Jahre lebte und arbeitete. Das hinterließ bei vielen Schülern einen bleibenden Eindruck, denn das Gehörte passte so gar nicht zu ihren Vorstellungen über das „Indianerleben“.

Auf alle Fälle wurden viele wichtige Bezüge hergestellt zwischen dem Leben der Kinder in Deutschland und den Kindern in Ecuador, denn wer macht sich beim Thema „Indianer“ schon Gedanken über den fairen Handel mit Bananen, Kakao, Orangen u.v.m.

Unsere Grundschüler wissen jetzt schon besser darüber Bescheid, wie auch über das Leben einiger Kinder in einem Kinderheim in Ecuador. Groß war die Überraschung, als dann zwei Wochen nach dem Projekt eine echte Ecuadorianerin unsere Schule besuchte und Grüße der Kinder – auch Indianerkinder – aus diesem Kinderheim in Ecuador überbrachte. Viele neugierige Fragen konnte sie unseren Kindern beantworten, Grußschreiben wurden ausgetauscht. Wer weiß, vielleicht entsteht ja eine echte Verbindung zu den Kindern in Ecuador.

Vieles wurde in der ersten Woche noch vertieft und mit einer Indianerrallye am Freitag abgeschlossen.

2. Woche

Groß war die Überraschung, als die Grundschüler aus Mittelherwigsdorf am folgenden Montag, dem 17.06.13, im Eurohof Hainewalde ankamen, um das „Indianerleben“ auch mal (fast) richtig auszuprobieren.

Bestimmte doch – nicht zu übersehen – ein echtes großes Tipi samt Marterpfahl das Eurohofbild. Dank einiger sehr engagierter und kreativer Vatis aus der Klasse 2b um Herrn Löwe, Herrn Rolle, Herrn Schreiber und Herrn Schier war dieser Mittelpunkt unseres Indianerdorfes schon am Sonntag zuvor aufgebaut worden. Herzlichen Dank und Hochachtung vor dieser „Bauleistung“! Die Stangen fürs Tipi sponserte übrigens auf sehr unkomplizierte und angenehme Weise Herr Forstingenieur Mathias Forgber. Auch ihm herzlichen Dank! Nun konnte das bisherige Leben abgestreift werden, indem alle einen neuen Indianernamen bekamen, Indianerkleidung herstellten, lernten mit Pfeil und Bogen zu schießen, wie echte Indianer zu trommeln und zu tanzen und vieles mehr. Das heiße Sommerwetter trug besonders dazu bei, das Indianerleben auch als solches zu empfinden.

Den Abschluss dieser erlebnisreichen Wochen, in denen die Kinder viel über das Leben der Indianer gelernt haben, bildete ein großes Indianerfest.

Jeder „Stamm“ leistete seinen Beitrag. Wir danken auch den engagierten Mitarbeitern des Eurohofes für die tolle Betreuung und Unterstützung in dieser Woche. Gerne würden wir in 4 Jahren wiederkommen, aber leider gibt es Terminprobleme. Im Übrigen war die Indianerwoche in Hainewalde auch eine echte Herausforderung für alle Lehrerinnen und Horterzieher, welche die große Verantwortung und Fürsorge für 91 Kinder 24 Stunden täglich gerne übernommen hatten und ohne Ausnahme eine positive Rückmeldung gaben. Die schönste Anerkennung für sie sind jedoch zufriedene und frohe Kinder, denen die Indianerwochen super gefallen haben, wie man in den folgenden Kinderbeiträgen lesen kann.

Katrin Zwahr im Namen des Teams der GS Mittelherwigsdorf

Indianer-Rallye in der Schule

In der ersten Projektwoche haben die Kinder der Grundschule Mittelherwigsdorf an der Indianer-Rallye teilgenommen. Frau Meyer hat an der Station 9 „indianische Küche“ mit Schülern Fladenbrot gebacken. Das war sehr lecker und schmeckte allen.

Timo

Zur Eröffnung des Indianer-Projektes war Frau Eichhorn in die Schule gekommen. Sie hat mit dem Lied „Adler will fliegen“ unser Tagesprogramm eröffnet. Das Lied, glaube ich, hat allen Schülern gefallen. Die Lehrer haben auch fleißig mitgemacht. Dann zeigte uns Frau Eichhorn Bilder von den Kindern aus Ecuador. Allen Kindern hat der Besuch bestimmt gefallen.

Klara und Jasmin

Wir sind von der Grundschule Mittelherwigsdorf nach Hainewalde gewandert.

In Hainewalde haben wir dann auch Bogenschießen geübt. Das hat uns allen gut gefallen. Wir haben auf eine Zielscheibe mit Büffeln geschossen. Einen Marterpfahl bemalten wir auch. Dieser hat schön ausgesehen. Herr Heine hat uns die Hölzer gespendet, dafür vielen Dank. Die Marterpfähle werden ab September unser Schulgelände verschönern.

Dominik

Die ganze Grundschule Mittelherwigsdorf war im Juni zu einer Indianer-Projektwoche im Eurohof Hainewalde. Da haben wir viel über das Leben der Indianer erfahren. Wir bastelten Traumfänger, lernten die Zeichensprache und probierten Rauchzeichen am Lagerfeuer. Ich fand den Besuch auf dem Bauernhof toll. Wir konnten die Ponys pflegen, ein Pferdequiz beantworten und natürlich auch auf den Ponys reiten. Die Woche war für uns alle, denke ich, aufregend, spannend und wunderschön. Ich hoffe, solche Projektwochen werden aller vier Jahre durchgeführt.

Clara

Indianerzeichensprache Silas

Ein Thema hat mir besonders gut gefallen. Das war, als wir die Indianerzeichensprache gelernt haben. Dann hat die Lehrerin uns eine lustige Geschichte erzählt, warum die Unterhaltung von Cowboys und Indianern nicht funktionieren konnte. Indianer und Cowboys hatten eine total verschiedene Zeichensprache. Zum Beispiel: ausgestreckter Zeigefinger heißt für den Cowboy „ich schieße dich tot!“ und für den Indianer „wer bist du?“



Dann sind wir zum Tipi bedrucken gegangen. Das hat auch Spaß gemacht.

Die anstrengende Wanderung!

Am Montag sind wir in den Eurohof gewandert.



Die Wanderung war sehr anstrengend. Wir haben auch Pausen gemacht, da konnten wir was essen und trinken. Danach sind wir weiter gewandert.



Dann sind wir endlich angekommen und das war schön.

Sophie

Unsere besten Erlebnisse

Das Leben im EUROHOF

Wir haben Rauchzeichen gemacht.

Wir haben Spuren gesucht.

Wir sind auf Ponys geritten.

Wir haben Tipis bedruckt.

Wir haben Zeichensprache gemacht.

Wir haben mit Pfeil und Bogen geschossen.

Und es war schön!



Max Richard

Ausgezeichnet

Für die Schülerwettbewerbe des Kreises Görlitz im Schuljahr 2012/2013 fand am 22. Juni 2013 im Beruflichen Schulzentrum „Christoph Lüders“ in Görlitz die Auszeichnungsveranstaltung statt.



Es wurden ca. 60 Preisträger ausgezeichnet. Gleich 3 Preise gingen an Schüler und Schülerinnen unsere Grundschule Mittelherwigsdorf. Einen hervorragenden 1. Platz bei der Mathematikolympiade Klassenstufe 2 (übrigens von 37 Schülern) belegte Dominik Kelz. Den 2. Platz in der Kategorie Schülerzeitungen der Grundschulen erreichte unsere Schülerzeitung „MHD – Mitten hier drin“. Ein herzliches Dankeschön dafür allen Teilnehmern der AG Schülerzeitung. Einen Sonderpreis im Schülerschreibwettbewerb erhielt Charlotte Helbig (Klasse 4) für ein wunderschönes Herbstgedicht. Auch im nächsten Schuljahr finden wieder verschiedene Schülerwettbewerbe statt. Vielleicht können wir diesen großartigen Erfolg wiederholen.

Silvana Kelz

KUCHENFUHRE 2013 – mehr als ein DANKE!



Denn kaum zu glauben – auch in diesem Jahr können wir mit einem neuen Höchststand aufwarten: 1450 € gehen als Erlös auf das Konto des Schulfördervereins.

DANKE an alle engagierten Eltern und Großeltern, den Lehrerinnen, Hortnerinnen und Mitgliedern des Schulfördervereins, die gebacken, geschmückt und verkauft haben.

DANKE an die vielen Bürger unserer Gemeinde, die durch Kaufen und Spenden unser Anliegen persönlich unterstützt haben.

DANKE an die fleißigen Kinder, die sich in allen Ortsteilen als wichtigen Teil unserer Gemeinde gezeigt haben und für sich auf diese Weise eine finanzielle Grundlage für weitere tolle Erlebnisse geschaffen haben.

B. Albert im Namen des SFV der GS MHD

Aus dem Hort berichtet

Seit ein paar Tagen genießen wir alle schon die Sommerferien. Wir können auf ein erlebnisreiches Hort-Schuljahr zurückblicken. Über einige Ereignisse haben wir schon berichtet. Im Juni sammelten wir wieder viel Altpapier und auch bei der Kuchenfuhr waren wir tatkräftig dabei. Unsere Horteltern sind aber nicht zu müde, noch mehr Kuchen zu backen. So konnten wir positiv auf die Anfrage vom Opelclub antworten, ob wir nicht einen Kuchenbasar für ihr Treffen im Sandbüschel machen würden. Wir haben uns sehr über den Erlös gefreut und sagen „Danke“. Auch möchten wir uns bei Herrn Maciejewski bedanken, der uns für unseren Hortfuhrpark Rollerstände gebaut hat, damit wir gut Ordnung halten können. Vielen Dank auch an Herrn Schreiber und Herrn Hempel – sie halfen uns bei unseren Altpapiersammlungen gemeinsam mit unserem Hausmeister, das viele Papier in den Hort zu transportieren, denn 800 kg passen nun mal nicht in einen Leiterwagen. Dank auch an Herrn Tempel, er organisierte uns eine neue Sandspielkiste für den kleinen Sandkasten. Die Hortkinder werden diese in den Sommerferien bunt gestalten. Vielen Dank auch an alle noch nicht genannten, die uns bei unserem Hortalltag unterstützend zu Seite stehen – pädagogisches und technisches Personal der Schule, Eltern, Großeltern, der Traumpalast, Schulförderverein, Bürger aus unserem Gemeindeverband. Wir haben auch wieder ein buntes Sommerferienprogramm zusammengestellt, wo unsere Hortkinder wieder Tolles erleben können. Darüber berichten wir im Herbst.

Wir wünschen allen einen erholsamen Sommer!

Das Hortteam

Eckartsberger Jugendwehr zum 5. Mal Kreismeister

Mit einer unglaublich disziplinierten Leistung erreichte die Jugendfeuerwehr aus Eckartsberg am 29. Juni 2013 zum Kreisjugendfeuerwehrtag in Herwigsdorf den ersten Platz in der Disziplin Gruppenstafette, erstmals in der Altersklasse bis 15 Jahre.

Nach dem ersten Lauf mit einer Zeit von 1,57 Minuten



lagen die Floriansjünger (Jannik Stephan, Niklas Stephan, Tim Poblentz, Lukas Krampitz, Mark Plüschke und Luis Heinrich) auf Platz 2. Im zweiten Lauf ging es „um die Wurst“, und dem Nachwuchs gelang eine Zeit von 1,55 Minuten (nur eine Sekunde vor dem zweiten Platz). Mit dieser Zeit

gelang es, nach 1991, 2009, 2010 und 2011, den fünften Kreismeistertitel zu gewinnen, diesmal aber erstmals in der Altersklasse bis 15 Jahre. Die vorherigen Titel errangen sie immer in der Altersklasse bis 18 Jahre.

Auch im Dreikampf (Keulenwurf, Dreiersprung und Feuerwehrknoten) erzielten Niklas Stephan und Lukas Krampitz, jeweils in ihrer Altersklasse, den 3. Platz.

Herzlichen Glückwunsch!

Henry Stuff, Jugendwart Eckartsberg



„Hurra Schule - ich komme“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

75 € zum Schulanfang

Wir machen den Weg frei.



Der erste Schultag - für Ihr Kind beginnt ein neuer und aufregender Lebensabschnitt. Unser Geschenk zum Schulanfang: der 75 € VR-KinderTreueBonus. Bereiten Sie Ihrem ABC-Schützling nicht nur eine tolle Freude, sondern verhelfen ihm in eine finanziell gesicherte Zukunft. Wir beraten Sie gern. Telefon 03586 757-0

Volksbank
Löbau-Zittau eG

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Straße der Republik 36
02763 Zittau · Görlitzer Straße 51

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) 25 444

... und was können wir für Sie tun?

Krause

Jörg Krause
Heizungs- und Installationsmeister

02763 Mittelherwigsdorf
Hainewalder Str. 41 Tel./Fax (0 35 83) 70 79 59
privat: Kleine Seite 41 Tel. (0 35 83) 70 67 47

Heizungsbau · Solartechnik · Wärmepumpen
Wartung und Reparatur Ihrer Heizungsanlage
Sanitärinstallationen · Badmodernisierung
Abwasseranschlüsse · Gasinstallationen

ST. JAKOB

ZITTAUER ÄLTEN- UND PFLEGEHEIM GMBH

Sicherheit.
Geborgenheit.
Individualität.

Stationäre- und Kurzzeitpflege

Wir informieren Sie gern:
www.pflegeheim-zittau.de
(03583) 75 4131

KARRIERE

Sie suchen eine berufliche Herausforderung?
Wir suchen examinierte Gesundheits- oder Krankenpfleger/innen
Bewerben sie sich jetzt!

Zittau
79 42 73
Hainewalde
26 74

Sintflutartige Regenfälle

In der Nacht vom 20. zum 21. Juni öffneten sich die „Regenschleusen“ über den Feldern zwischen Mittelherwigsdorf und Oberseifersdorf. Der Boden konnte das viele Wasser nicht mehr aufnehmen und so kam, was keiner wollte. Die schlammige braune Brühe ergoss sich über Oberherwigsdorf zum Rietschebach hin. Gärten, Häuser, Wege und Straßen waren davon betroffen. Am Morgen des 21. Juni begannen die Freiwillige Feuerwehr und der Bauhof die Hinterlassenschaften zu beseitigen. Danke! Natürlich gilt auch allen anderen freiwilligen Helfern der Dank.



*Klaus-Rüdiger Komm
Ortsteilchronist Mittelherwigsdorf*

Originelle Werbung



Seit Anfang Mai macht die MIKU Agrarprodukte GmbH am Ortseingang von Mittelherwigsdorf mit einer originellen Werbung auf ihre Schweinemastanlage aufmerksam. Bei ungünstigem Wind riechen die Einwohner förmlich den Stall, nur zu sehen ist er vom Ort aus eigentlich nicht. Die vom Holzbildhauer Günter Schönfelder gestaltete Grafik zeigt aber den eigentlichen Sinn der Schweinehaltung, nämlich satt zu werden ...

*Klaus-Rüdiger Komm
Ortsteilchronist Mittelherwigsdorf*



(im Original ist die Schrift hervorgehoben und naturbelassen)

Kräutertipp – Monat Juli

Himbeere – *Rubus idaeus*

Wer Himbeere hört, denkt an den Sommer. Diese aromatische süße Frucht hat viele Liebhaber. Himbeersträucher wachsen wild an Waldrändern und auf Lichtungen. Im Garten werden sie kultiviert. Durch die Sortenvielfalt können wir bis zum ersten Frost ernten. Himbeerpflanzen lieben durchlässigen, leicht sauren Boden und viel Sonne. Himbeeren sind durch ihren angenehmen Geruch und ihr süßes Aroma beliebt. Die Früchte enthalten viel Vitamin C, Mineralstoffe und wirken appetitanregend. Die Blätter der Himbeere sind als Tee sehr schmackhaft. Der Tee kann bei Durchfall und Fieber lindern. In der Hausteemischung runden sie mit ihrem angenehmen Aroma den Geschmack ab. Dazu werden die jungen Blätter vor der Blüte geerntet und getrocknet. Neben dem Frischverzehr und der Saftgewinnung, eignen sich Himbeerfrüchte besonders gut zum Einfrieren. Dazu die Früchte auf einer flachen Unterlage breitlegen, 24 Std. frieren lassen und anschließend in Beutel schütten. Danach lassen sie sich einzeln entnehmen.

*Susanne Stöcker
Öffentlicher Heilkräutergarten „Salvia“*

Offene Oberseifersdorfer Dorfmeisterschaft im Tischtennis war voller Erfolg

Am Freitag, dem 28. Juni 2013, führte die Sektion Tischtennis der SG Rotation Oberseifersdorf ihre diesjährige offene Dorfmeisterschaft durch. Dank der freundlichen Unterstützung der Sponsoren (Fa. Eichler und Versicherungsmaklerin Bergner aus Oberseifersdorf sowie der neue Solarparkbetreiber Enerparc) war die Finanzierung sichergestellt. Zur Durchführung konnten dankenswerter Weise wie schon im letzten Jahr die Räume der Sektion Gymnastik mit genutzt werden. Alle Teilnehmer, die sich dem sportlichen Wettstreit mit dem kleinen weißen Ball stellten, hatten aufgrund des gewählten Spielmodus im so genannten Doppel-KO mehrere Chancen. Erst nach der zweiten Niederlage war man unwiederbringlich draußen.



Spielimpressionen

Die Spiele gestalteten sich abwechslungsreich und spannend, was auch die extra gekommenen Zuschauer zu würdigen wussten. Als beste weibliche Teilnehmerin konnte sich am Ende die Sportfreundin Kathrin Kunkel über einen Sonderpokal freuen, den sie sich nach einer Platzierungsrunde Chinesisch redlich verdient hatte. Über den Turniersieg entschied das



Beste „Teilnehmerin“ Kathrin Kunkel im Sonderpokal



Die besten Drei (von links nach rechts – 2. Platz Tom Röntsch, Sieger Uwe Bräutigam, 3. Platz Steffen Grimm)

letzte Spiel zwischen dem vorjährigen Sieger Tom Röntsch und Sportfreund Uwe Bräutigam. Unter der Anfeuerung aller Teilnehmer und Zuschauer gestaltete sich dieses Spiel zu einem hochklassigen und dramatischen Finale. Beide überzeugten mit einem variablen Angriffsspiel und technischen Raffinessen. Die Entscheidung fiel erst im letzten und fünften Satz, den sich Sportfreund Uwe Bräutigam mit knappem Vorsprung sicherte. Damit hatte diese Meisterschaft einen verdienten Sieger sowie erfolgreiche Teilnehmer gefunden und gleichzeitig die Vorfreude auf die nächste Auflage im kommenden Jahr geweckt.

Bernhard Graul

Wandeln in Lehmanns Bildergarten

Der Eckartsberger Hobbymaler Norbert Lehmann stellt im Museum seine gemalten Ansichten aus.



Es sind Acrylbilder.

Diese Ausstellung ist bis Ende August zu sehen. Die Ausstellungseröffnung findet am 28. Juli um 14.00 Uhr statt. All jene, die schon längere Zeit uns nicht mehr besucht haben, werden unsere Kaffeestube vermissen. Wir sind umgezogen. Seit Ende vorigen Jahres haben wir die Küche und den Gastraum gegenüber im Wohnhaus eingerichtet.

Heimatverein Eckartsberg

Vermiete 3-Raumwohnung

in Mittelherwigsdorf, 48m², saniert.

Telefon 03 72 09 / 42 13 ab 20 Uhr

Maik Renger

LANDSCHAFTSBAU

- Pflasterarbeiten
- Grundstückspflege
- Kleinreparaturen am Bau

Bachweg 21 • 02763 Oberseifersdorf
Tel./ Fax 03583/708085 • Mobil 0173/3836361

R Dachinstandsetzung
Ralf Ammon

02763 Oberseifersdorf
Hauptstraße 126

Telefon (03583) 706173 · Fax 511680
Funk 0170/6785151



Kfz-Technik Rolle

Leipziger Str. 39 · 02763 Zittau
Telefon: 035 83 / 7002 17

- PKW- u. Transporterservice
- Unfallinstandsetzung

www.rolle.go1a.de · info@rolle.go1a.de

Autoverwertung Rolle

Radgendorfer Ring 25 · 02763 Radgendorf
Telefon: 035 83 / 70 1500

- kostenlose Autoentsorgung
- Neu- und Gebrauchtteile

www.auto-rolle.de · info@auto-rolle.de



Kreisverband Zittau e.V.
Äußere Weberstr. 84
02763 Zittau



Aus Liebe zum Menschen.

Häusliche Alten- und Krankenpflege

- * Grund- und Behandlungspflege
- * Hauswirtschaftliche Hilfen
- * Beratungsbesuch
- * Vermittlung von Hausnotruf

Ihre häusliche Pflege in
Mittelherwigsdorf
Oberseifersdorf
Eckartsberg



Wir beraten Sie gern!

24 h Telefon: **0 35 83 / 57 79 35**

Tagespflege in Zittau Neustadt 20

- * Mo-Fr 8:00-16:00 Uhr
- * Betreuungs- und Pflegeleistungen
- * Hol- und Bringdienst

Telefon:
0 35 83 / 50 38 312

Seit 1921
Engemanns

Das Magische Kabinett

19.11.2013
20.11.2013
22.11.2013

Es erwartet Sie ein Abend des exklusiven Spiels mit all Ihren Sinnen.

Kartenreservierung
unter 035843 / 25438
oder info@engemanns.de

• • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alte Ansichtskarten, Alben, Bücher, altes Blechspielzeug, Münzen, Besteck, Möbel, Uhren, Hausrat, Wannen, Gießkannen, Körbe, Koffer, Wäsche, Reklameschilder, Fotoalben, alles vom 1. und 2. Weltkrieg, Fallschirmbehälter, Orden, Uniformen, Säbel, Stahlhelme, Moped, Motorrad und vieles mehr.

Ankauf: Dienstag bis Freitag ab 15.00 Uhr

An- & Verkauf · Martin-Luther-Str. 12 · Antik-Neugersdorf
Telefon 03586/789925 oder 0171/8562385

Ihr Partner am Bau

- Beton- und Maurerarbeiten
- Estrich- und Fliesenlegerarbeiten
- Trocken- und Innenausbau
- Werterhaltung und Reparaturen

Informieren Sie sich unter: www.ziesche-bau.de

Ziesche-Bau

Wilfried Ziesche Hinterer Weg 11 02763 Oberseifersdorf
Tel.: 03583-795707 Fax: 03583-795711 Funk: 0175-4109194

BEMOBIL » BEMOBIL » BEMOBIL

BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

Treppenlifte & Aufzüge, Badewannenlifte, Wanne mit Tür, Aufstehhilfen, Elektromobile



individuelle Beratung, kostenlose Vorführungen, Vor-Ort-Service
Firma BEMOBIL - Äußere Lauenstr. 19 - 02625 Bautzen
www.bemobil.eu - ☎ 03591 / 599 499

Montageservice

HOLZVERARBEITUNG UND GESTALTUNG
Matthias Oley
Schenkstraße 14 · 02763 Mittelherwigsdorf

Fenster · Türen · Innenausbau · Parkett- u. Laminatverlegung · Möbel · Carports

Telefon: 01 51 / 18 33 54 07 · Fax: 0 35 83 / 54 04 01
E-Mail: MatthiasOley@gmx.de

Bestattungshaus
~ Friede ~
U. Zimmermann GmbH

Görlitzer Straße 1
Zittau · Haltepunkt
☎ Tag & Nacht
(0 35 83) 5106 83

Amtsblatt
der Gemeinde Mittelherwigsdorf

mit den Ortsteilen
Eckartsberg, Mittelherwigsdorf
Oberseifersdorf, Radgendorf

Die Ausgabe 08/2013 erscheint am 14.08.2013

Anzeigenschluss: 05.08.13

Volkssolidarität Mittelherwigsdorf

Eine Wanderung unserer sportlichen Frauen rund um Waltersdorf

Es war für uns „Sportfrauen“ eine gelungene Abwechslung von unseren Übungen, die wir jeden Donnerstag in unserer Gymnastikgruppe ausführen.

Am 06.06.13 ging es mit dem Bus nach Waltersdorf zum Parkplatz Oberdorf. Ausstieg, Sammeln und Abmarsch in die schöne Natur.



Entlang des Ringweges „Rund um den Butterberg“ war unsere sportliche Kondition gefragt, denn wir mussten über so manche Pfützen hüpfen.



Es war eine fröhliche Wanderung, bei der wir wieder feststellten, wie schön doch unsere Heimat ist und in welch einem landschaftlich herrlichen „Zipfel“ wir leben.

Der Ausflug diente aber nicht nur der sportlichen Tätigkeit und der Bewunderung der Natur, sondern auch um Neues kennen zu lernen. Aus diesem Grund besuchten wir auch die Kaffeerösterei „Zittauer Gebirge.“



Auch wir haben geholfen!

Die Volkssolidarität Mittelherwigsdorf unterstützt die Hochwasseropfer von Oderwitz und spendete 100,00 Euro.

Kirchennachrichten

Mittelherwigsdorf

Wir laden ganz herzlich ein:

- 21. Juli 10.15 Uhr Gottesdienst (Pfn. Arnold)
- 28. Juli 10.15 Uhr Gottesdienst in Niederoderwitz
- 4. August 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Sup. Rudolph)
- 11. August 9.00 Uhr Gottesdienst (Pf. Enke)
- 18. August 10.15 Uhr Gottesdienst in Niederoderwitz
- 24. August 15.00 Uhr Andacht zum Schulanfang

KinderFerienTage

finden für Kinder von der 1.–7. Klasse vom 20.–22. August auf dem Gelände des früheren Ferienlagers hinter dem Sportplatz statt. Wer Lust hat auf Spiele und Geschichten, erfährt Näheres dazu bei Anke Eichhorn (0 35 83/79 41 33) und unter www.kirche-mittelherwigsdorf.de

Krabbelgruppe: dienstags 10 Uhr im Pfarrhaus, 23.7., 13.8.

Junge Gemeinde: Donnerstag, 18.30 Uhr Oberoderwitz (nicht in den Ferien)

Gesprächskreis bei Schöfelders:

Mittwoch, 14.8., 19.30 Uhr

Gebetskreis: 2. Montag im Monat, 18.00 Uhr

Seniorenkreis: findet im August nicht statt

Löwenzahn – music and more: dienstags, 19.00 Uhr (nicht in den Ferien)

ChorAlle: mittwochs 19.30 Uhr in Niederoderwitz (ab 21.8. wieder)

Blechbläservereinigung Mittelseiferswitz:

donnerstags 19.30 Uhr in Oberseifersdorf

Erreichbarkeit:

Pfarramtsleiter Pfarrer Rausendorf: 0 35 86/40 42 90
Pfarramt: montags und donnerstags von 10.00–12.00 Uhr und dienstags von 15.00–17.00 Uhr
Tel. 511171, Fax 586328;
pfarramt@kirche-mittelherwigsdorf.de

www.kirche-mittelherwigsdorf.de

Oberseifersdorf

- 20.07. 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oberseifersdorf (Schädlich)
- 28.07. 8.45 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf (Hannemann)
- 04.08. 10.00 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf (Stempel)
- 11.08. 8.45 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf (Schädlich)
- 17.08. 18.00 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf (Schädlich)
- 07.08. 14.30 Uhr Frauendienst im Pfarrhaus Oberseifersdorf



Für die zahlreichen Glückwünsche zu unserer Diamantenen Hochzeit möchten wir uns herzlich bedanken.

Ingeburg & Wolfgang Simon

BAUHANDWERK Hoffmann

02763 Mittelherwigsdorf
Oberdorfstraße 150

 (03583) **703674** · Fax 794791

- Reparatur und Werterhaltung
- Putzarbeiten aller Art
- Wärmedämmfassaden
- Schornsteinsanierung
- Bauwerksabdichtung
- Dachreparaturen
- Bauklempnerei



Hauptstraße 55 a
02763 Mittelherwigsdorf
Telefon 03583 796611
Fax 03583 837314

täglich frisch gekochter Mittagstisch
wöchentlich wechselnde, attraktive Angebote
Partyraum zu mieten



Öffnungszeiten:

Montag	11:00 – 16:00 Uhr	Donnerstag	09:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 17:00 Uhr	Freitag	08:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 17:00 Uhr	Samstag	07:30 – 08:30 Uhr

Postfiliale



RadSport Oberlausitz

Inh. Marco Bretschneider · 02739 Kottmar OT Eibau
Tel.: 03586/788606 · www.radsport-oberlausitz.de

Ihr zuverlässiger Fahrradladen für gute(n)
Fahrräder · Service · Zubehör

!!! SCOTT & CONWAY Testcenter !!!



HELLMUTH ENERGIE

kostenfrei
anrufen:
**0800
4422331**

- ◆ Hellmuth **HEIZÖL**
- ◆ Hellmuth **HOLZPELLETS**
- ◆ Hellmuth **ERDGAS**

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Straße 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586 / 386147



Klaus Wöll Steuerberater

Uferweg 2 · 02779 Großschönau
☎ 035841/3070 ☎ 035841/30716

Private Kfz-Nutzung (§6 (1) Nr 4 EStG)

Die **Private Nutzung eines Kraftfahrzeuges** ist für jeden Kalendermonat mit 1 % des inländ. Brutto-Listenpreises im Zeitpunkt der Erstzulassung anzusetzen.

Bei einem **Trabant 601** (Listenpreis 10887 Mark) beträgt der Ansatz für die private Nutzung monatlich gerundet nur **27,00 €**.



Zum Vergleich:
bei einem **Porsche 911 Carrera** sind es monatlich **904,00 €**.

SOZIALSTATION Mittelherwigsdorf

24 Std.-Tel. (03583) 79 14 40



- ☼ **Ambulanter Pflegedienst**
 - Essen auf Rädern
 - Verhinderungspflege
 - Hauswirtschaft
- ☼ **Senioren- und Behindertenfahrdienst**
- ☼ **Seniorenwohnanlage „Zum Roschertal“ Mittelherwigsdorf**
 - Betreutes Wohnen
 - Seniorenwohngemeinschaft
- ☼ **Pflegeheim „Haus Waldfrieden“ Oybin**
 - stationäre Vollpflege
 - Kurzzeitpflege
- ☼ **Seniorentagespflege „Sonnenblume“ Zittau /STT Pethau**

www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de